

Detailbeschreibung

Erprobungsmodul »Tiergestützte Intervention«

Verfasserin:

Melanie Rühmling, Antje Mühlhaus
Projekt KOSMOS

Datum: 30.05.2017

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung





Ressourcenorientierte Prävention mit Tieren – Tiergestützte Interventionen

Onlinebasierter Zertifikatskurs
26. Juli bis 26. August 2017

Universität Rostock | WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG
Ulmenstraße 69/Haus 3, 18057 Rostock
www.uni-rostock.de/weiterbildung

Projekt KOSMOS
Melanie Rühmling | melanie.ruehmling@uni-rostock.de
(0381) 498 1269 | www.kosmos.uni-rostock.de

Tiergestützte Interventionen

Tiergestützte Interventionen sind heute in vielen Bereichen der Therapie, Pädagogik und Gesundheitsförderung zu finden. Wie Tiere sinnvoll, tiergerecht und ideal für den Klienten in Gesundheitsförderung und Prävention eingesetzt werden können, erfahren Sie in diesem onlinebasierten Zertifikatskurs. An vielen Beispielen lernen Sie die Bandbreite geeigneter Spezies kennen und erfahren, welche Tiere sich für verschiedene Altersgruppen sowie Störungs- und Krankheitsbildern eignen.

Der Kurs gibt einen Überblick über die wissenschaftliche Datenlage zum Thema und vermittelt Grundlagen der Mensch-Tier-Beziehung, welche zum Verständnis der möglichen Effekte von Tieren auf Menschen beitragen. Das Potential von Heimtierhaltung im Gesundheitsbereich ist ein weiteres Thema.

Nach Abschluss des onlinebasierten Zertifikatskurses sind Sie in der Lage, zusammen mit einer Fachkraft für tiergestützte Interventionen bzw. entsprechend ausgebildeten Praxisteams tiergestützte Interventionen zu planen.

Zielgruppe

Die Weiterbildung richtet sich an Berufstätige in den Gesundheits- und Sportfachberufen, die einen Einblick in die Planung tiergestützter Interventionen erhalten wollen.

Inhalte

- Geschichte der tiergestützten Interventionen
- wissenschaftlicher Hintergrund
 - Effekte von Mensch-Tier-Interaktion
 - Mechanismen und Theorien der Mensch-Tier-Beziehung
 - Forschungsmethoden
- Tiergestützte Interventionen in Medizin und Prävention
 - mit Kindern und Senioren
 - stationär vs. ambulant
 - bei verschiedenen Diagnosen
- Ökosysteme und Stoffkreisläufe
 - Ausbildungen
 - geeignete Tierarten
 - Ethik und Tierschutz
- eigenständige Planung tiergestützter Interventionen

Termine

26.07.2017 – 19 bis 19.45 Uhr	Einführungswebinar
12.08.2017 – 9 bis 12 Uhr	Webinar
19.08.2017 – 9 bis 12 Uhr	Webinar
26.08.2017 – 9 bis 12 Uhr	Online-Prüfung

Abschluss

universitäres Zertifikat (3 Leistungspunkte)

Dozentin

PD Dr. Andrea Beez, international tätige Expertin im Bereich Mensch-Tier-Beziehung und tiergestützter Interventionen; Präsidentin von ISAAT (International Society for Animal Assisted Therapy); Board Member von IAHAIO und ISAZ

Studienform

Blended Learning: Sie lernen in einem Mix aus Selbststudium und Online-Seminaren (Webinare).

Rahmenbedingungen

Beginn: 26. Juli 2017

Dauer: ein Monat

Kosten: Durch eine Förderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung entfällt in der Erprobungsphase die Teilnahmegebühr.

Zugangsvoraussetzung: abgeschlossene Berufsausbildung in den Gesundheits- oder Sportfachberufen